

# Hausaufgabenmoral

**Beitrag von „Hannelotti“ vom 28. März 2019 19:24**

Zitat von SchmidtsKatze

Das ist ein bisschen arg pauschal ausgedrückt, finde ich.

Du hast allerdings völlig recht, es gibt so einiges an Käse, den man für seine Studienleitung abzieht, den auch die Schüler für albern halten.

Aaaaber zu sagen, wenn die Noten stimmen, ist den SuS egal, wie die Unterrichtsqualität ist, ist einfach viel zu verallgemeinert.

Ich habe SuS, die haben tolle Noten, aber finden Latein fürchterlich.

Ich habe Schüler mit bescheidenen Noten, die trotzdem gut mitmachen.

Kann ich nur bestätigen! Ich habe sus, deren noten unter aller Kanone sind, die aber den Unterricht total interessant und toll finden. Wie das zusammenpasst, will sich mir zwar nicht so recht erschließen, aber so unüblich ist das nicht. Ich habe auch sus mit tollen Noten, die den Unterricht aber zum ko\*\*\*n finden. Allerdings kann ich Buntfliegers Argumentation auch verstehen. In einem solchen Abhängigkeitsverhältnis sollte man nicht zu viel mit Steinen werfen, das kann sich schnell mal rächen. Allerdings sind gute Noten um des lieben Friedens Willen auch keine Dauerlösung.